

Kampfmittelentsorgung

Jedes Jahr werden in Deutschland große Mengen an Fundmunition aus Böden und Gewässern geborgen. Mit der Bergung ist die Gefahr jedoch noch nicht wirklich beseitigt. Erst mit einer sicheren Entsorgung der Kampfmittel ist die Bedrohung für Mensch und Umwelt endgültig gebannt.

Seit 1994 betreiben die Spezialisten der **GRV Luthé Kampfmittelbeseitigung GmbH** eine modular konzipierte mobile Munitionsentsorgungsanlage (MEA). Damit können wir – als erstes und bislang einziges Unternehmen in Europa – eine sichere und umweltgerechte Entsorgung direkt vor Ort gewährleisten, die sich darüber hinaus großer Akzeptanz der zuständigen Behörden erfreut. Unseren Kunden erspart dieses Konzept der mobilen Entsorgung den gefährlichen Transport der Munition über öffentliche Verkehrswege.





Vernichtung und Entsorgung von Kampfmitteln und handhabungssicherer Fundmunition in mobilen Entsorgungsanlagen

Sie profitieren von folgenden Vorteilen:

- ❖ Ortsunabhängige Entsorgung direkt am Fundort.
- ❖ Individuelle Zusammenstellung der Anlagen- Komponenten entsprechend Kundenwunsch.
- ❖ Unabhängigkeit von Wasser- und Stromanschluss.
- ❖ Unabhängigkeit von Witterungsbedingungen.
- ❖ Keine zusätzlichen baulichen Maßnahmen durch hohen Sicherheitsstandard der einzelnen Arbeitsgänge.
- ❖ Vermietung der gewünschten Technik mit erfahrenen Anlagenspezialisten möglich.

Die Fachleute der **GRV LUTHE GmbH** beherrschen den Aufbau und die Wirkungsweise sowohl der Munition beider Weltkriege als auch neuzeitlicher Kampfmittel und verfügen darüber hinaus über umfangreiche Erfahrungen



bei normabweichender Fundmunition. Unser Know-how garantiert Ihnen die sichere Vernichtung loser Explosivstoffe und Munition der Kaliber 5,45mm bis 155mm.

Die entsprechenden Arbeiten werden von uns nach höchstem Sicherheitsstandard mit Videoüberwachung und Fernbedienung durchgeführt:

- ❖ Entsorgung von Fundmunition oder nicht mehr benötigter Altmunition bis 500g TNT-Äquivalent in einem Stück in einem Detonationsofen.
- ❖ Portionierung größerer Fundstücke durch Sägen oder andere Trennverfahren. Entsorgung detonationsfähiger Teile in einem Detonationsofen. Teile ohne Zündelemente werden in einem Labyrinthofen kontrolliert abgebrannt.
- ❖ Reinigung und Entsorgung der bei der Verbrennung entstehenden Schadstoffe gemäß geltender Umweltgesetze.

Handhabungs- und transportunsichere Fundmunition sprengen oder entschärfen unsere Feuerwerker direkt am Fundort.

Nötig hierfür ist eine Beauftragung durch die entsprechenden Behörden.